

# Inhaltsverzeichnis

<b>I. Bauernbund, Nationalrat, Bürgermeister .....</b>	<b>19</b>
<b>Herkunft und Werden des Johann Haider .....</b>	<b>21</b>
Kindheit und Jugend Johann Haiders .....	21
Berufswunsch Priester .....	24
Im Krieg .....	25
<b>Der Beginn im Niederösterreichischen Bauernbund .....</b>	<b>30</b>
Haider in der Landarbeiterkammer .....	35
Zur Bauernkrankenkasse .....	41
Zur 4. LZVG-Novelle .....	43
<b>Haider in der Regierung – „Der zweite Mann in der Herrengasse“ .....</b>	<b>52</b>
<b>Die Landeshauptmannfrage .....</b>	<b>62</b>
<b>Haider als stellvertretender Direktor des Bauernbundes .....</b>	<b>69</b>
<b>Der Bürgermeister Johann Haider .....</b>	<b>79</b>
Die Schaffung der Großgemeinde Groß Gerungs .....	81
Haiders erste Amtszeit 1968–1976 .....	87
Aus der Amtszeit Bürgermeister Haiders 1980–1984 .....	101
<b>Haider im Nationalrat .....</b>	<b>112</b>
Erste Meriten im Hohen Haus .....	114
Haider in seiner zweiten Legislaturperiode im Hohen Haus .....	119
In der Opposition .....	125
Der „Judensager“ .....	135
Haider in der XIV. Gesetzgebungsperiode .....	140
Haiders letzte Periode im Hohen Haus .....	144
<b>Abschied und Lebensabend .....</b>	<b>149</b>
<b>Charakterisierung von Johann Haider .....</b>	<b>151</b>
Was bleibt von Johann Haider? .....	156
Johann Haider in einem Satz .....	159
<b>Johann Haider – einige Schlussbemerkungen .....</b>	<b>161</b>

<b>II. Der bäuerliche Sozialpolitiker</b> .....	165
<b>Erste sozialpolitische Spuren</b> .....	167
Innsbrucker Bauerntag 1953 .....	167
Die bäuerliche Altersvorsorge .....	169
Neuerlicher Anlauf zur Einführung der Krankenversicherung für die landwirtschaftlichen Zuschussrentner .....	175
4. Novelle zum Landwirtschaftlichen Zuschussrenten- versicherungsgesetz – ein Fiasko .....	177
1. LuFSVA .....	177
2. LZVA .....	179
3. Aufgaben .....	180
Bauernkrankenversicherung weiterhin in der Warteschleife .....	182
Widerstand der Ärztekammern von Anfang an .....	187
<b>Das Ringen um die Bauernkrankenversicherung</b> .....	191
Haider ist der Vater, Proksch ist der Großvater des Bauern- Krankenversicherungsgesetzes .....	197
Aufbau der Krankenversicherungsanstalt der Bauern .....	210
Nominierung des vorläufigen Verwalters .....	210
Parteienverhandlungen über die Zusammensetzung der Verwaltungskörper .....	211
Die aufgeteilte Anstalt .....	213
Angelobung des vorläufigen Verwalters .....	215
<b>Hofversicherung</b> .....	217
Erste Tagung der Funktionäre .....	219
„Konflikt in der Bauernkrankenkasse“ .....	223
Der ÖVP-Obmann will mit dem ÖVP-Generaldirektor nicht zusammenarbeiten .....	223
<b>Aufbau der Verwaltungskörper</b> .....	227
Errichtung der einzelnen Landeskassen .....	227
Landeskasse Burgenland .....	227
Landeskasse Kärnten .....	228
Landeskasse Niederösterreich .....	228
Landeskasse Oberösterreich .....	239
Landeskasse Salzburg .....	239
Landeskasse Steiermark .....	240
Landeskasse Tirol .....	241
Landeskasse Vorarlberg .....	242
Landeskasse Wien .....	243

Aufbau der Hauptstelle .....	243
Hervorragende Zahlungsmoral der Bauern .....	246
Konstituierung des Vorstands und des Überwachungsausschusses .....	248
Die Entwicklung des Versichertenstandes .....	251
<b>Der Kampf um den Ärztevertrag .....</b>	<b>255</b>
Die „Never Ending Story“ .....	255
Bauernverband kämpft gegen Kasse und Ärztevertrag .....	256
Spekulation mit dem hippokratischen Eid .....	259
Bauernverband hetzt die Ärzte auf .....	260
Ein Gustostückerl an Polemik .....	263
Informationskampagne des Österreichischen Agrarverlages .....	266
Streit in der Wiener Ärztekammer .....	271
Der Marathonlauf um einen Ärztevertrag (Gesamtvertrag) beginnt .....	272
Das ist der Beginn einer „Never Ending Story“ .....	275
Der Tiroler Bauernbund schaltet sich ein .....	287
Eskalation der Auseinandersetzung im Herbst 1967 .....	289
„Und bist Du nicht willig ...“ .....	290
Info für die Funktionäre der Bauernkrankenkasse .....	297
Die Angebote der Präsidentenkonferenz .....	298
Die Vorschläge zum Abschluss eines Gesamtvertrages .....	299
Die Zustimmung der Präsidentenkonferenz zu Vorschlägen der Ärztekammer betreffend die Novellierung des Bauern- Krankenversicherungsgesetzes .....	302
Stellungnahme der Präsidentenkonferenz zu den allgemeinen Standesanliegen der Ärzte .....	303
Die gegenwärtige Verhandlungssituation .....	304
Initiativen auf Landesebene .....	305
Einzelverträge ohne Gesamtvertrag .....	308
Hilferuf an die Landeshauptleute .....	312
Forderung an den Bundeskanzler .....	317
Mindesthonorartarif für Privatpatienten .....	319
Ärztekammerwahlen im Jahr 1970 .....	323
Vertragsverhandlungen kommen in Bewegung .....	331
Empfehlungstarife .....	332
Erste Etappe geschafft .....	336
Beziehungen zu den Zahnbehandlern .....	338
Richttarif wird wirksam .....	340
Noch ein weiter Weg zum Ärztegesamtvertrag .....	341
Präsidentenwechsel in der Österreichischen Ärztekammer .....	341
Abschluss der Vertragsverhandlungen .....	343

<b>Ärztevertrag – endlich unterzeichnet!</b>	345
Die wichtigsten neuen Tarife	346
Einzelverträge auf vollen Touren	348
Letzte Lücke im Arztvertrag geschlossen	349
Werben um Einzelverträge	350
Anspruchsberechtigung beim Arzt nachweisen	352
Gesamtvertrag mit Zahnärzten und Dentisten	353
Bargeldlose Ärzteverrechnung	355
Geldleistung versus Sachleistung	356
Die Vorgeschichte	357
Das System der Kostenerstattung – Barzahlungssystem	358
Die Vereinbarung vom 20. Oktober 1981	358
Die Voraussetzungen für das neue Verrechnungssystem	359
Die technische Abwicklung des neuen bargeldlosen Verrechnungssystems	359
Die Vorteile des neuen Verrechnungssystems für den Versicherten	360
Rechtliche Anmerkungen zum neuen Verrechnungssystem	361
Mein letztes Gespräch mit Johann Haider	362
Jede vierte Honorarnote läuft bargeldlos	364
<b>So wurde die Bauernkrankenversicherung</b>	366
Ungeliebte Beglückungen	366
Bauernkrankenversicherung – Ärzteleid	367
Es geht voran!	369
Abschluss der Verhandlungen	370
Nicht immer lustige Episoden	371
Wer darf nicht dazu?	372
Es geht um den Namen	374
Auch noch Wahlkampfthema?	375
Ideales – nun menschlicher	376
<b>Betriebshilfegesetz 1982</b>	377
Erste Initiativen	377
Jahrelanges Ringen	378
Ausschuss für soziale Verwaltung	381
Intervention Haider beim Bundeskanzler	382
Debatte im Parlament	386
Vollziehung des Betriebshilfegesetzes	394
Bericht über die Vollziehung	394

<b>Von der Zuschussrente zur Bauernpension .....</b>	<b>397</b>
Das Bauern-Pensionsversicherungsgesetz (B-PVG) .....	398
Rentenstand .....	404
Rentenhöhe .....	404
Zulagen und Zuschüsse .....	405
Ausmaß der Ausgleichszulage .....	406
Ausmaß des Hilflöszuschusses .....	406
50.000 Zuschussrentner sind seit 1971 gestorben .....	407
Niemand kann das wissen .....	407
Für Zuschussrentner nichts Neues .....	408
Weihnachtsgeld für Zuschussrentner .....	409
Zuschussrentner-Überbrückungshilfegesetz .....	411
Umwandlung der Zuschussrenten in Bauernpensionen .....	420
Pensionsteilung .....	430
 <b>„Der Haider-Plan“ .....</b>	<b>432</b>
Neuordnung der bäuerlichen Sozialversicherung .....	436
Konter der LuFSVA .....	440
Landwirtschaftliche Unfallversicherung in Not .....	445
Kampf gegen agrarsoziales Establishment .....	450
Neue Verhältnisse – Nationalratswahl 1970 .....	453
Reformdiskussion im Österreichischen Bauernbund .....	454
Eigenständige Bauernkrankenkasse war nie angedacht .....	455
Das Match der landwirtschaftlichen Sozialversicherungsträger .....	456
Konter der Österreichischen Bauernkrankenkasse .....	460
Gleich und gleich gesellt sich gern? – Konzentration nur gleichartiger Träger? .....	461
Der Standort bestimmt den Standpunkt .....	463
Österreichischer Bauernbund – Einsetzung eines Unterausschusses .....	471
Bruderzwist in der Bauernversicherung .....	473
Die 29. ASVG-Novelle .....	473
Die Errichtung der Sozialversicherungsanstalt der Bauern .....	479
Obmannwechsel in der Bauern-Pensionsversicherungsanstalt .....	480
Gemeinsamer Überleitungsausschuss .....	485
Sozialversicherungsanstalt der Bauern .....	489
 <b>Die Selbstverwaltung in der österreichischen Sozialversicherung .....</b>	<b>498</b>
Haider und die Selbstverwaltung .....	498
Haider und der Hauptverband .....	499

<b>Die Häuser seines Lebens</b> .....	506
Der elterliche Hof in Oberrosenauerwald 63 .....	506
Die Josefstädter Straße und die Schenkenstraße Nr. 2 .....	506
Die Häuser in Thail 35, Groß Gerungs .....	508
Haus am Ring .....	509
Die Häuser der Bauernsozialversicherung .....	511
Schiffamtsgasse – Heimat der Österreichischen Bauernkrankenkasse .....	512
Landeskassen .....	513
Die Bauten der Sozialversicherungsanstalt der Bauern .....	514
Sonderkrankenanstalt für Rheumakranke in Bad Gastein .....	515
Die Rheuma-Sonderkrankenanstalt Baden .....	518
Bad Hall: Erweiterungsbau zum Herz- und Kreislaufzentrum .....	521
Bad Gleichenberg: Erweiterung der Sonderkrankenanstalt für interne Rehabilitation .....	522
Kurheim Schallerbacherhof .....	523
Unfallkrankenhaus Kalwang .....	524
Lösung der Büroraumsituation .....	526
Bürogebäude der Hauptstelle der Sozialversicherungsanstalt der Bauern und der Landesstellen Niederösterreich und Wien .....	526
Das Haus stellt sich vor .....	529
Das neue Rathaus in Groß Gerungs .....	532
Das Rehabilitationszentrum Groß Gerungs .....	535
<b>Epilog</b> .....	547
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	550
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> .....	553
Archive .....	553
Internetquellen .....	553
Interviewpartner .....	555
Mailauskünfte .....	556
Monographien und Beiträge .....	556
Periodika .....	559
<b>Bildquellenverzeichnis</b> .....	560